Stoßfänger Prüftechnik | Maxi mit Roboterzelle

Produktbeschreibung

Die Roboterzelle dient der End-of-Line Prüfung von komplett montierten KFZ-Stoßfängern. Der Bediener übernimmt in diesem Fall nur die manuelle Bestückung und Entnahme der Stoßfänger.

Die elektronische Prüfung untersucht die verbauten Sensoren und elektronischen Bauteile auf Anwesenheit und deren Funktion nach Herstellerspezifikation. Währenddessen prüft ein Leichtbauroboter bestimmte optische Prüfmerkmale auf Anwesenheit oder Variante. Die resultierenden Prüfergebnisse werden anschließend an das kundenseitige Fertigungsflusssystem zurück gemeldet und dokumentiert.

Einsatzgebiete

Endmontage, Qualitätskontrolle, End-of-Line Prüfung im Bereich Produktion/Fertigung

www.itgroup-europe.com

ITronic GmbH
Rathausgasse 20
D-71729 Erdmannhausen
T +49 (0)71 44-8711-00
sales@itgroup-europe.com

ITronic Kft.
Vasút u. 16/A
H-8440 Herend
T +36-88-591-020
info@hu.itronic.biz

Stoßfänger Prüftechnik | Maxi mit Roboterzelle

Technische Daten

Prüfvorrichtung/Gerät

- Roboterzelle mit frontseitigem Sicherheitsrolltor
  - Ein 6-Achs-Leichtbauroboter inkl. Roboterkopf für Kamera
  - Sicherheitsrolltor dient der gleichzeitigen Fremdlichtabschottung
- Mess-, Prüf-, Steuer- und Versorgungstechnik in Maxi Ausführung (Schaltschrank)

Software

- **TST-WIN Prüfsystem**
  - Alle Einstellungen und Abläufe menügeführt und frei programmierbar
  - Umfangreiche Möglichkeiten zur Steuerung des Ablaufs und der Messungen
  - Visualisierung der Prüfergebnisse durch eine Messwerttabelle und zusätzliche grafische Anzeige
- Zusätzliches Schalten von 5 Modulen möglich:
  „*Montage*“ ermöglicht die Integration von Bedienerhinweisen und überwachten Werkzeugen
  „*Fernwartung*“ ermöglicht im Störungsfall Fernzugriff von ITronic Servicemitarbeitern
  „*MES*“ ermöglicht die variantenabhängige Prüfung durch ein übergeordnetes System
  „*ITDB*“ inkl. ViTronic ermöglicht die Auswertung und statistische Verarbeitung von Messdaten
  „*Bildverarbeitung und Fotodokumentation*“ ermöglicht den Einsatz einer Kamera
  „*Robotik*“ ermöglicht die Einbindung von Robotern in den Prüfprozess

Prüfumfang

- Stromprüfung
- Verbauprüfung
- Schlauchverlauf des Fußgängerschutzschlauchs

Eingabe-/Visualisierungsgeräte

- Monitor
- Tastatur
- Barcodescanner
- Drucker

Abmessungen/Transport

- ca. 4170x2700x3050 (BxHxT in mm)
- Gewicht ca. 1800 kg
-

Zeit je Prüfung/Taktzeit

- Individuell, abhängig vom Prüfumfang

Beispielhafter Anlagentyp

- 105 5931